

Herzliche Einladung zum VBE-Jahresausflug nach Remchingen

Wann? Freitag, 23. Juni 2017.

13.45 Uhr: Treffpunkt in Pforzheim auf dem Parkplatz des Hauptfriedhofs

14.00 Uhr: Abfahrt mit Privat-PKWs in Fahrgemeinschaften durch das Kämpfelbachtal nach Remchingen.

14.30 Uhr: Ankunft beim Parkplatz Römermuseum Remchingen (fürs Navi: Niemandenberg 4, 75196 Remchingen)

14.30 Uhr bis 15.30 Uhr: Besuch des Museumscafés

15.30 Uhr bis 17.00 Uhr: Führung durch das Museum und die Sonderausstellung „Religion im Wandel“

17.00 -18.00 Uhr: Exkursion auf den Spuren der Römer und der Christianisierung des Pfinzgaus.

18.00 Uhr: Weiterfahrt zum „Landgasthof Traube“ in Ellmendingen, Wildbader Str. 2

18.30 Uhr bis 20.30 Uhr: gemütliche Einkehr, danach Rückfahrt nach Pforzheim, Parkplatz Hauptfriedhof, Ankunft

Für Nachzügler oder für alle Teilnehmer/innen aus dem östlichen wie südlichen Bereich unseres Schulamtsbezirks bestünde die Möglichkeit, sich direkt beim Römermuseum Remchingen einzufinden.

Kosten?

Die Kosten für die Führung durch das Museum übernimmt der VBE. Die Fahrtkosten mit den PKWs können sich die Teilnehmer/innen entsprechend teilen.

Anmeldung?

Bis Montag den **19. Juni 2017** bei Ludwig Hanisch unter **Tel. 07231/86744** oder per E-Mail unter ludwighanisch@gmx.de

Bitte bei Abweichungen von der Teilnahme am Gesamtprogramm ab PF bitte genaue Angaben machen, damit keine Irritationen entstehen. Danke!

Notfallnummer: **Ursula Butscher-Zahn mobil: 0162 612 92 40**

Schon einstimmende Zeilen zum Ausflugsziel befinden sich auf der 2. Seite der Einladung!

Herzliche Grüße im Namen des Kreisvorstandes

Ursula Butscher-Zahn

Lena Eger

Silke Buchwald

Ihre Ansprechpartner für die Region:



Ursula Butscher-Zahn
ursula.butscher-zahn@vbe-bw.de
Kreisvorsitzende



Lena Eger
l.eger@gmx.net
stellvert. Kreisvorsitzende



Silke Buchwald
silke.buchwald@vbe-bw.de
Junglehrerevertreterin

Zur Einstimmung auf einen interessanten Ausflugstag:

Auch der Pfinzgau vor den Toren Pforzheims ist eine Reise wert, hat er doch geschichtlich einiges zu bieten.

Im breiten Pfinztalgraben oberhalb von Remchingen fühlten sich u.a. schon die Römer wohl und nannten den Ort VICUS SENOTENSIS:

„Remchingen. Hätten Sie's gewusst? Im ersten Jahrhundert wurden Zehntausende Gallier von den Römern in den damals nahezu menschenleeren Südwesten Deutschlands umgesiedelt.....Die römischen Herren hatten die Scharen aus Gallien – meist aus der Region des heutigen Paris und Metz – jenseits des Rheins angesiedelt, um das Gebiet bewirtschaften und es somit besser unterwerfen zu können.....Immer weiter sind die Eroberer von der italienischen Halbinsel in der zweiten Hälfte des ersten Jahrhunderts nach Osten vorgerückt- erst nach Ettlingen, dann nach Pforzheim, später nach Bad Cannstatt bis an den Limes. Ihre Spuren sind in der Region bis heute allgegenwärtig.“ (PZ, 07.08.2015)



Tauchen wir mit dem überaus kompetenten Museumsleiter Jeff Klotz in die spannende Geschichte der Besiedlung ein und lassen uns von der Sonderausstellung „Religion im Wandel“ berühren. Anschließend begeben wir uns zusammen mit ihm auf Spurensuche rund um Remchingen.

1

Weitere Informationen findet man hier:

<https://www.roemermuseum-remchingen.de/>

¹ https://0.academia-photos.com/4765514/2023974/4228367/s200_jeff.klotz.jpg